

FB02 – Kriterienkatalog zur Prämierung von Studierendenarbeiten

Institut für Erziehungswissenschaft:

In der Erziehungswissenschaft werden Arbeiten aus dem Bereich der Schulpädagogik/Schulforschung sowie aus dem Bereich des Kernfaches Erziehungswissenschaft prämiert. In beiden Bereichen beraten paritätisch besetzte Kommissionen über die eingereichten Vorschläge und tragen dem Leistungskollegium eine Empfehlung vor. Sowohl Dozentinnen als auch Studierende können Vorschläge machen. Voraussetzungen für die Berücksichtigung ist eine Benotung mit der Note 1,0. Die Arbeiten müssen der jeweiligen Kommission zusammen mit den Erst- und Zweitgutachten vorliegen.

Bei der Auswahl von Arbeiten wurden bislang folgende Kriterien angelegt:

- Entwicklung und Begründung einer klaren Fragestellung
- sachlich einwandfreie und in sich stringente Darstellung bzw. Argumentation („roter Faden“)
- Differenziertheit der Argumentation und Reflexion
- Berücksichtigung der einschlägigen Literatur, insbesondere zentraler und aktueller Veröffentlichungen
- eigenständige Erörterung des Untersuchungsgegenstandes
- Entwickeln einer eigenen Position
- kritische Auseinandersetzung mit dem Untersuchungsgegenstand
- Originalität des Beitrags
- Einhaltung formaler Standards

Institut für Politikwissenschaft:

Es kommen nur solche Arbeiten in Frage, die von den Gutachtern einhellig als "sehr gut" bewertet wurden.

1. Es wird nach Möglichkeit aus jedem Studiengang eine sehr gute Arbeit prämiert: Magister/Master – Lehramt/MEd – Bachelor.
2. Die Arbeiten müssen allen formalen Anforderungen entsprechen.
3. Darüber hinaus müssen die Arbeiten:
 - a. eine wohldefinierte, politikwissenschaftliche relevante Fragestellung verfolgen,
 - b. eine klare Struktur haben, die sich zwingend aus dieser Fragestellung ergibt,
 - c. theoriegeleitet argumentieren,
 - d. ihren Untersuchungsgegenstand methodisch souverän bearbeiten;
 - e. sich durch intellektuelle Originalität auszeichnen.

Psychologisches Institut:

Empirische Arbeiten

Einleitung + Theorie	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Die Einleitung bettet das Thema der Arbeit in einen größeren Kontext (z.B. Praxisbezug, Wissenschaft...) ein	0	1	2	3
Die Einleitung bereitet auf die Lektüre der Gesamtarbeit vor	0	1	2	3
Darstellung der Theorien und Modelle ist übersichtlich und nachvollziehbar	0	1	2	3
Für die Fragestellungen relevante Theorien werden erläutert	0	1	2	3
Die Herleitung der Hypothesen ist nachvollziehbar und belegt	0	1	2	3
Methode	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Die Stichprobe und das Design sind nachvollziehbar dargestellt	0	1	2	3
Das gewählte Design leitet sich schlüssig aus den Fragestellungen ab	0	1	2	3
Versuchsmaterialien und Ablauf können anhand der Beschreibungen repliziert werden	0	1	2	3
Die gewählten Instrumente können die interessierenden Variablen objektiv, reliabel und valide erfassen	0	1	2	3
Die Erhebung wurde sorgfältig+gewissenhaft durchgeführt (Gütekriterien!)	0	1	2	3
Ergebnisse + Diskussion	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Die gewählten Auswertungsmethoden sind zur Beantwortung der Fragestellungen geeignet	0	1	2	3
Die Ergebnisse werden entsprechend gängiger Normen in der Psychologie dargestellt	0	1	2	3
Tabellen und Abbildungen stellen wichtige Ergebnisse übersichtlich dar	0	1	2	3
Die Fragestellungen werden aus den empirischen Ergebnissen beantwortet	0	1	2	3
Die Diskussion nutzt theoretische Erkenntnisse, um die Ergebnisse zu erklären	0	1	2	3
In der Diskussion werden theoretische und praktische Implikationen aufgezeigt	0	1	2	3
Literatur	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Das Literaturverzeichnis ist vollständig	0	1	2	3
Das Literaturverzeichnis entspricht den APA-Standards	0	1	2	3
Formale Kriterien	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Die Sprache ist leserfreundlich und entspricht den Regeln der Schriftsprache	0	1	2	3
Aufbau und äußere Form entsprechen den Vorgaben	0	1	2	3
Gesamtpunktzahl: <u> 60 </u>				

Notenschlüssel:

Punkte	58-60	55-57	52-54	49-51	46-48	43-45	40-42	37-39	34-36	30-33	≤29
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	5,0

Literaturarbeit

Einleitung + Theorie	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Die Einleitung bettet das Thema der Arbeit in einen größeren Kontext (z.B. Praxisbezug, Wissenschaft...) ein	0	1	2	3
Die Einleitung bereitet auf die Lektüre der Gesamtarbeit vor	0	1	2	3
Die Darstellung der Theorien und Modelle geschieht übersichtlich und nachvollziehbar	0	1	2	3
Für die Fragestellungen relevante Theorien werden erläutert	0	1	2	3
Die Herleitung der Hypothesen ist nachvollziehbar und belegt	0	1	2	3
Methode	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Ein- und Ausschlusskriterien für Arbeiten sind nachvollziehbar dargestellt	0	1	2	3
Die Kriterien leiten sich schlüssig aus den Fragestellungen ab	0	1	2	3
Das Vorgehen bei der Literatursuche und –auswahl ist präzise beschrieben	0	1	2	3
Das Vorgehen bei der Literatursuche und –auswahl war sinnvoll	0	1	2	3
Die gewählten Literaturquellen werden übersichtlich dargestellt	0	1	2	3
Ergebnisse + Diskussion	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Die gewählten Literaturquellen sind zur Beantwortung der Fragestellungen geeignet	0	1	2	3
Die Literatur wird auf sinnvolle Weise ausgewertet	0	1	2	3
Text/Tabellen/Abbildungen stellen wichtige Ergebnisse übersichtlich dar	0	1	2	3
In der Diskussion werden die Fragestellungen aus der Literatur heraus beantwortet	0	1	2	3
Theoretische Erkenntnisse werden genutzt, um die Ergebnisse zu erklären	0	1	2	3
Es werden theoretische und praktische Implikationen aufgezeigt	0	1	2	3
Literatur	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Das Literaturverzeichnis ist vollständig	0	1	2	3
Das Literaturverzeichnis entspricht den APA-Standards	0	1	2	3
Formale Kriterien	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Die Sprache ist leserfreundlich und entspricht den Regeln der Schriftsprache	0	1	2	3
Aufbau und äußere Form entsprechen den Vorgaben	0	1	2	3
Gesamtpunktzahl: <u>60</u>				

Notenschlüssel:

Punkte	58-60	55-57	52-54	49-51	46-48	43-45	40-42	37-39	34-36	30-33	≤29
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	5,0

Entwicklung von Projektdesigns

Einleitung + Theorie	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Die Einleitung bettet das Thema der Arbeit in einen größeren Kontext (z.B. Praxisbezug, Wissenschaft...) ein	0	1	2	3
Die Einleitung bereitet auf die Lektüre der Gesamtarbeit vor	0	1	2	3
Darstellung der Theorien und Modelle ist übersichtlich und nachvollziehbar	0	1	2	3
Für die Fragestellungen relevante Theorien werden erläutert	0	1	2	3
Die Herleitung der Hypothesen ist nachvollziehbar und belegt	0	1	2	3
Methode	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Die Stichprobe und das Design sind nachvollziehbar dargestellt	0	1	2	3
Das gewählte Design leitet sich schlüssig aus den Fragestellungen ab	0	1	2	3
Versuchsmaterialien und Ablauf können anhand der Beschreibungen repliziert werden	0	1	2	3
Versuchsmaterialien und Ablauf sind sinnvoll begründet	0	1	2	3
Die gewählten Instrumente können die interessierenden Variablen objektiv, reliabel und valide erfassen	0	1	2	3
Die vorgeschlagenen Auswertungsmethoden sind zur Beantwortung der Fragestellungen geeignet	0	1	2	3
Diskussion	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Die erwarteten Ergebnisse sind plausibel	0	1	2	3
Die Diskussion greift die theoretische Grundlage auf	0	1	2	3
Die Vorzüge des gewählten Designs werden aufgezeigt	0	1	2	3
Grenzen des gewählten Designs und Alternativvorschläge werden diskutiert	0	1	2	3
Theoretische und praktische Implikationen aufgezeigt	0	1	2	3
Literatur	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Das Literaturverzeichnis ist vollständig	0	1	2	3
Das Literaturverzeichnis entspricht den APA-Standards	0	1	2	3
Formale Kriterien	trifft nicht zu	nur teilweise	weitestgehend	trifft voll zu
Die Sprache ist leserfreundlich und entspricht den Regeln der Schriftsprache	0	1	2	3
Aufbau und äußere Form entsprechen den Vorgaben	0	1	2	3
Gesamtpunktzahl: <u> 60 </u>				

Notenschlüssel:

Punkte	58-60	55-57	52-54	49-51	46-48	43-45	40-42	37-39	34-36	30-33	≤29
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	5,0

Institut für Publizistik:

1. Zuschnitt der Arbeit
2. Literatur-, Quellen- und Datenermittlung
3. Gedankliche Durchdringung und Erkenntnisgewinn
4. Originalität
5. Darstellung in Schrift, Sprache und Abbildungen
6. Formale Korrektheit
7. Note.

Institut für Soziologie:

Mitarbeiter/innen des Instituts schlagen geeignete Kandidaten/innen vor. Aus diesem Kreis werden die Preisträger/innen nach der Gesamtnote ermittelt. Auf diesem Weg wird sichergestellt, dass herausragende Arbeiten von sehr guten Studierenden prämiert werden.

Institut für Sportwissenschaft:

Bewertungskategorien (Gesamtpunktzahl: 60)

Inhalt (15 Punkte)

- Klare präzise Herausarbeitung der Fragestellung oder der zentralen These
- Vollständigkeit in Inhalt sowie transparente und fehlerfreie Darstellung
- Kritische Auseinandersetzung mit der bearbeiteten Thematik
- Umfassende Fachliteratur- und Quellenbasis

Struktur und Methode (15 Punkte)

- Klare, logische Gliederung und Gedankenführung über die gesamte Arbeit sowie innerhalb der einzelnen Kapitel
- Anwendung passfähiger theoretischer Modelle bzw. wissenschaftlicher Methoden zur systematischen Problembearbeitung

Formale Aspekte (5 Punkte)

- Vorgegebene formale Richtlinien durchgängig berücksichtigt
- Klarer, wissenschaftlicher Ausdruck und Stil; korrekte Rechtschreibung und Grammatik

Originalität und Innovation (5 Punkte)

- Bezogen auf Inhalt und Methodik

Relevanz (5 Punkte)

- Fachlich und gesellschaftspolitisch in besonderem Maße von Bedeutung

Aufwand und Eigenleistung (5 Punkte)

- (Forschungs-)Aufwand und Eigenleistung treten im zur Verfügung stehenden Rahmen als besonders hoch hervor.

Wissenschaftliche Weiterverwertung (10 Punkte)

- Die Arbeit ist qualitativ so exzellent, dass aus ihr eine Publikation, ein wissenschaftlicher Vortrag und/oder eine Poster-Präsentation hervorgeht bzw. hervorgehen kann.